

Rückblick auf 2022

Allgemeines

Nach den zwei Jahren, die von der Pandemie geprägt waren, konnte unsere Vereinsarbeit fast wieder normal aufgenommen werden. Begleitungen fanden wie gewohnt statt, ebenso das Café für Trauernde. Das Projekt „Wandern in der Trauer“ wurde umgewandelt in Trauerspaziergänge. In den Hospizgruppen fanden wieder die Fallbesprechungen und Supervisionen statt.

Wir haben neben einer Mitgliederversammlung 6 Vorstandssitzungen durchgeführt und hoffentlich gute Arbeit geleistet und Projekte angeschoben.

Wie Jens berichtet hat, geht mit der Kündigung von Susanne eine Ära zuende. Susanne hat mit ihrer Persönlichkeit und ihren Ideen zunächst allein und dann später zusammen mit Katrin das Bild unseres Vereines geprägt, wofür wir Beiden sehr dankbar sind. Ohne sie wäre der Verein nicht so gut aufgestellt. Durch Susannes frühzeitige Kündigung haben wir die Möglichkeit, einen professionellen Übergang zu gewährleisten. Auf unserer Anzeige haben sich 9 Menschen beworben, 3 Bewerberinnen wurden zum Gespräch eingeladen und wir haben uns dann für Stephanie Wendt entschieden. Sie wird am 15. Januar anfangen, zunächst die notwendigen Fortbildungen absolvieren und dann intensiv eingearbeitet.

Im Vorstand wird es auch Änderungen geben. Petra Bock, unsere 2. Vorsitzende wird den Verein zum 1. Januar verlassen, um andere Aufgaben wahrzunehmen. Unsere Beisitzerin Michaela Hoffmann wird ihren Posten als Beisitzerin aufgeben, eine Nachfolgerin/einen Nachfolger werden wir für sie und auch Petra in der nächsten Mitgliederversammlung wählen.

Der Vorstand tagt im Prinzip sechsmal im Jahr und die Sitzungen sind öffentlich. Wir freuen uns, wenn Ihr als Ehrenamtliche daran teilnehmt. Es wäre vielleicht vorstellbar, dass aus jeder Hospizgruppe ein Mitglied an den Sitzungen teilnimmt. Prima wäre es, wenn Themen, die diskutiert werden sollten, uns vorher mitgeteilt werden.

„Möge es Segen bringen“

Der Hospizverein gehörte zu den Institutionen, die unverhofft einen Umschlag eines anonymen Spenders mit 6.000,- € im Briefkasten fanden. Mit den Koordinatorinnen wurde diskutiert, dass dieses Geld den Ehrenamtlichen zugutekommen sollte. Die EAs wurden in den Gruppentreffen um Vorschläge gebeten. Eine Gruppe war in der Ausstellung „Ein Koffer für die letzte Reise“ in Bad Pyrmont mit anschließendem Kaffeetrinken, ein Wochenende in der Ev. Akademie Loccum wurde organisiert ebenso wie der Besuch des Krematoriums in Hasede. Außerdem wurden Materialien für „Hospiz macht Schule“ und für die Bibliothek angeschafft, sowie andere benötigte Materialien. Alle sind dem anonymen Spender sehr dankbar.

Feste

Natürlich gab es auch eine verspätete Weihnachtsfeier und ein gut besuchtes Sommerfest. Wie gehabt im Hofcafé Volker in Nettelrede mit einem tollen Buffett von Heuer.

Ehrenamtliche Arbeit

Begleitungszahlen im Vergleich

Jahr	Begleitungen insgesamt	Begleitungen beendet	durchschnittl. Dauer / Tage	durchschnittl. Alter / Jahre
2016	40	32	230	78
2017	50	40	140	81
2018	72	51	116	81
2019	66	40	140	83
2020	63	46	176	80
2021	60	36	177	82
2022	65	34	243	84

Ausblick auf 2023

Fortbildungen	
01.02.2023	Letzte Hilfe Kurs
07.02.2023	Mundpflege in der letzten Lebensphase
10.03.2023	Selbstpflege und Achtsamkeit – vom guten Umgang mit sich selbst
09.06.2023	Begleiten ohne Worte
angefragt 2. Halbjahr	Palliative Sedierung
06.02. - 12.06.2023	Vorbereitungskurs
Öffentliche Veranstaltungen	
26.04.2023	Vorsorge durch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
16.05.2023	Demenz
30.08.2023	Endlich.Leben
10.10.2023	Erben und Vererben
Vorstandssitzungen	
12.01.2023	17.00 Uhr im Hospizbüro
09.03.2023	17.00 Uhr im Hospizbüro

Unsere neue Website

Unsere Website ist ein bisschen in die Jahre gekommen. Wir haben uns verschiedene Webseiten von anderen ambulanten Hospizvereinen angeschaut, Angebote eingeholt und uns für das Angebot der Konzeptschmiede in Hameln entschieden. Wir werden Euch das Ergebnis, das dann noch diskutiert werden kann, vorstellen.

Wir hoffen, dass wir alle Themen berücksichtigt haben, solltet Ihr noch Fragen haben, könnt Ihr alle Vorstandsmitglieder ansprechen.

Für das Jahr 2023 wünschen wir Euch alles Gute, nette Menschen, viele schöne Momente und Gesundheit. Und wir sehen uns dann am 26. Januar im Hofcafé Volker in Nettelrede zu einem gemütlichen Beisammensein mit guten Gesprächen und leckerem Essen!

**Jens Laugesen – Petra Bock – Michaela Hoffmann
Gaby Boron – Christiane Schulze-Kirschner**